

Torsten Westphal ist neuer EVG-Vorsitzender

Torsten Westphal ist neuer Vorsitzender der Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft. Torsten wurde mit 90,7 Prozent zum Nachfolger von Alexander Kirchner gewählt, der am Mittag sein Mandat nach elf Jahren als Vorsitzender zurückgegeben hatte. Herzlichen Glückwunsch, Torsten, und Glückauf!



„Die Menschen müssen mit der EVG etwas verbinden“, so Torsten in seiner Bewerbungsrede. „Wir stehen für Werte, mit denen sich die Mitglieder identifizieren können.“ Das Motto der EVG „Wir leben Gemeinschaft“ müsse über die EVG hinaus erweitert werden – auf ein Netzwerk, zu dem z.B. die Stiftungsfamilie, mobifair, die Allianz pro Schiene und andere gehören. „Wir müssen mit allen anderen, die sich um die Belange der Eisenbahnerinnen und Eisenbahner kümmern, eine Gemeinschaft bilden. Dieses Netzwerk muss für unsere Mitglieder einen Mehrwert bieten und die EVG muss das Tor zu diesem Netzwerk sein.“

„Wir stehen für Werte, mit denen sich die Mitglieder identifizieren können.“

Torsten Westphal, EVG-Vorsitzender



Die EVG sei die bestimmende Kraft in der Eisenbahn- und Verkehrsbranche und werde dies auch weiterhin sein. „Wir sind die einzige Gewerkschaft, die sich für die Interessen aller Mitglieder in allen Betrieben und Dienststellen einsetzt und das wird auch so

bleiben.“

Torsten schloss seine Kandidatenrede mit sehr persönlichen Worten. „Ich bin seit über 30 Jahren Teil dieser Gewerkschaft, weil sie meinen Wünschen und Hoffnungen einen Ort und eine Heimat gegeben hat. Und ich möchte dafür arbeiten, dass die EVG für alle unsere Mitglieder dieser Ort wird.“